

Rückfragen und Anmeldung

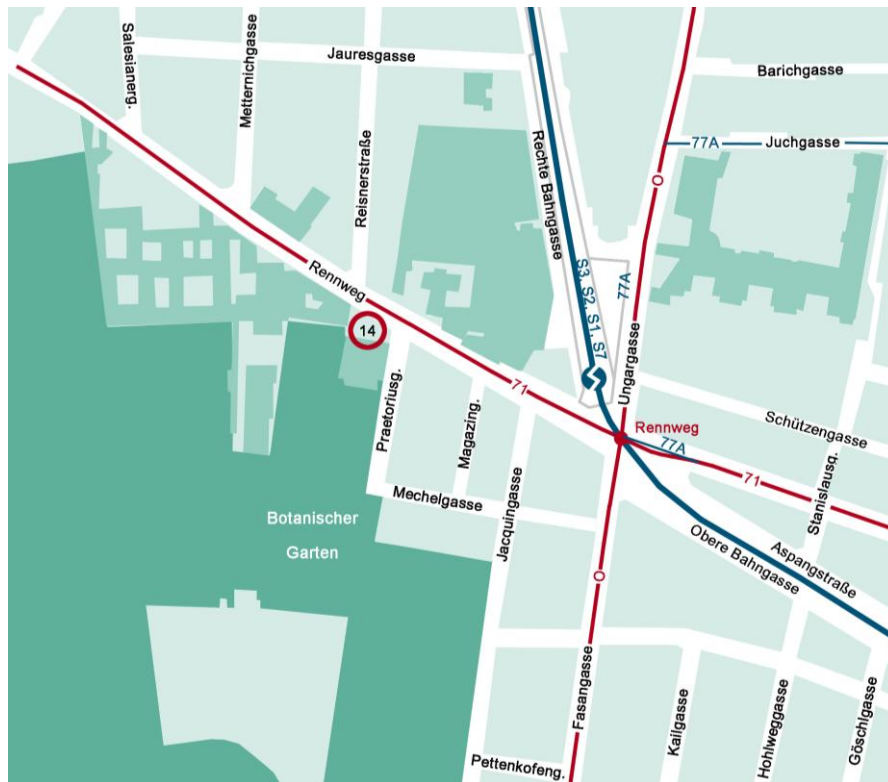
Dr. Wolfgang Rabitsch
Umweltbundesamt GmbH
Spittelauer Lände 5
1090 Wien

Tel.: 1-31304-3340

wolfgang.rabitsch@umweltbundesamt.at

2. ÖSTERREICHISCHE NEOBIOTA-TAGUNG „NEOBIOTA UND KLIMAWANDEL“

Lage und Erreichbarkeit des Veranstaltungsortes



Freitag, 24.4.2009

Fakultätszentrum Biodiversität

Universität Wien

Rennweg 14, 1030 Wien

Hörsaal



lebensministerium.at



universität
wien

Neobiota und Klimawandel

Nicht heimische Arten (Neobiota) haben in den letzten Jahren im Naturschutz auf nationaler und europäischer Ebene einen immer größeren Stellenwert gewonnen. Seit Durchführung der vom BMLFUW beauftragten Inventarisierung gebietsfremder Arten („Neobiota in Österreich“, Umweltbundesamt 2002) wurden neue Erkenntnisse gewonnen und es haben sich neue Arten in Österreich etabliert.

Die Auswirkungen des Klimawandels sind längst nicht mehr zu übersehen und die Prognosen zeigen eine weitere Beschleunigung der Vorgänge. Sind Neobiota vielleicht die großen Gewinner des Klimawandels? Welche Auswirkungen haben die Wechselwirkungen dieser beiden Faktoren für den Naturschutz in Österreich? Diese und weitere Fragen werden in der Tagung „Neobiota und Klimawandel“ angesprochen.

Programm

- 09:30 **Begrüßung**
Dept. Biogeographie, M. Kiehn
Lebensministerium, A. Nouak
Umweltbundesamt, M. Schamann
- 09:50 **Wolfgang Rabitsch (Umweltbundesamt, Abt. Biologische Vielfalt & Naturschutz)**
Neobiota in Österreich und Europa: Ein Überblick
- 10:20 **Frank Klingenstein (Bundesamt für Naturschutz, Bonn):**
Aktivitäten zu invasiven Arten in Deutschland im Zeichen des Klimawandels
- 10:50 **Ingolf Kühn (Helmholtz Zentrum für Umweltforschung, Department Biozönoseforschung, Halle):**
Klimawandel und Neophyten in Deutschland
- 11:20 **Franz Essl (Umweltbundesamt, Abt. Biologische Vielfalt & Naturschutz):**
Höher, früher, rascher? Wie beeinflusst ein sich wandelndes Klima die Verbreitung von Neophyten in Mitteleuropa?
- 11:50 **Gian-Reto Walther (Univ. Bayreuth, Lehrstuhl für Pflanzenökologie):**
Migration versus Invasion - Werden sich nebst dem Klima auch unsere Konzepte und Einstellungen gegenüber Neobiota ändern (müssen)?
- 12:20 **Mittagsbuffet**

- 13:30 **Michael Kiehn (Univ. Wien, Department Biogeographie), Hartwig Schepker, Marianne Lauerer, Wolfram Lobin, Frank Klingenstein:**
Richtlinien Botanischer Gärten zum Umgang mit potentiell invasiven Pflanzenarten.
- 13:45 **Ingrid Kleinbauer (V.I.N.C.A. – Institut für Naturschutzforschung und Ökologie):**
Neophyten und Naturschutz im Klimawandel. Wie gefährdet sind unsere Schutzgebiete?
- 14:15 **Swen Follak (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit, Institut für Pflanzengesundheit):**
Neophyten als Unkräuter: eine Herausforderung für die Landwirtschaft?
- 14:45 **Norbert Zeisner (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit, Institut für Pflanzengesundheit):**
Ausbreitung der Amerikanischen Rebkikade in Österreich in den letzten 4 Jahren
- 15:15 **Kaffeepause**
- 15:45 **Michael Maroschek, Manfred J. Lexer (Universität für Bodenkultur, Institut für Waldbau):**
Österreichs Wald im Treibhaus. Nicht heimische Bäume als Lösung?
- 16:15 **Christian Wiesner, Wolfram Graf, Thomas Ofenböck & Otto Moog (Universität für Bodenkultur, Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement):**
Neozoen der Fisch- und Makrozoobenthosfauna in Österreich
- 16:45 **Anja Joachim (Veterinärmedizinische Universität Wien, Institut für Parasitologie und Zoologie):**
Arthropodenübertragende Infektionen bei Tieren in Mitteleuropa – was kommt auf uns zu, wenn es wärmer wird?
- 17:15 **Ausblick**

